

	<p>Object: Pyramidenstumpfkapitell aus Unterregenchbach</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Mittelalterliche Skulpturen, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: WLM 1960-335</p>
--	--

Description

In Unterregenchbach bei Schwäbisch Hall befand sich einst ein größerer Klosterkomplex, von dem heute nurmehr Reste der Bauplastik zeugen. Das vorliegende Kapitell ist der sog. Großen Basilika zuzuordnen, die in der Zeit um 1000 entstanden sein wird.

Auf allen vier Seiten stehen zwei siebenfingrige Palmetten, die sich an den Blattspitzen berühren. Der Kapitellkörper ist allseits leicht auswärts gebogen. Das aus vielen Bruchstücken zusammengesetzte Kapitell wurde 1880 zusammen mit einem weiteren (WLM 1960-334) ins königliche Lapidarium gebracht. Es ist jedoch unklar, ob die beiden Kapitelle damals mit anderen Kapitellfunden in der zugeschütteten Kryptenapsis der ehemaligen Basilika von Unterregenchbach ausgegraben wurden oder bis dahin im Pfarrgarten von Unterregenchbach "als Untersatz für einen Blumenstock" dienten.

[Ingrid-Sibylle Hoffmann]

Basic data

Material/Technique:	Lettenkeuper-Sandstein
Measurements:	H. 25 cm, B. 58,5 cm, T. 53,8 cm

Events

Created	When	980 CE-1020
	Who	
	Where	Unterregenchbach

[Relation to time] When Romanik (950-1250)

Who

Where

Keywords

- Architectural sculpture
- Architekturelement
- Capital
- Palmette

Literature

- Schäfer, Hartmut/Stachel, Günther (1989): Unterregenbach. Archäologische Forschungen 1966-1988. Stuttgart, S. 26f., 83, Abb. 18.
- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, Katalog Nr. 10